

**Deutsche
Demokratische
Republik**

Einheitliches System der
Konstruktionsdokumentation des RGW
SCHRIFT IN ZEICHNUNGEN
Ziffern und Zeichen

TGL
31034/05

Gruppe 921400

Единая система
конструкторской документации СЗВ
Шрифты чертежные
Цифры и знаки

Unified System
of Design Documentation of CMEA
Lettering of Drawings
Numbers and Symbols

Bauinformation
Zentrale Fachbibliothek
Dachwesen

Deskriptoren: Konstruktionsdokumentation; Technische Zeichnung; Schrift; Ziffern und Zeichen

Für die Neuanfertigung von Konstruktionsdokumenten
verbindlich ab 1.1.1982

Dieser Standard gilt für die Beschriftung in Konstruktionsdokumenten von Hand, mit Hilfe von Schablonen
oder mit anderen Hilfsmitteln.

In diesem Standard sind die Festlegungen des
ST RGW 855-78*1)

enthalten entsprechend der Konvention über die Anwendung
der Standards des Rates für Gegenseitige Wirtschaftshilfe.

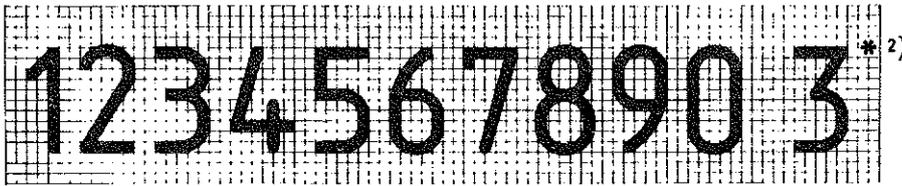
1. AUSFÜHRUNG
nach TGL 31034/01

*1) für die vertragsrechtlichen Beziehungen zur ökonomischen und wissenschaftlich-technischen internationalen
Zusammenarbeit verbindlich ab 1.1.1982

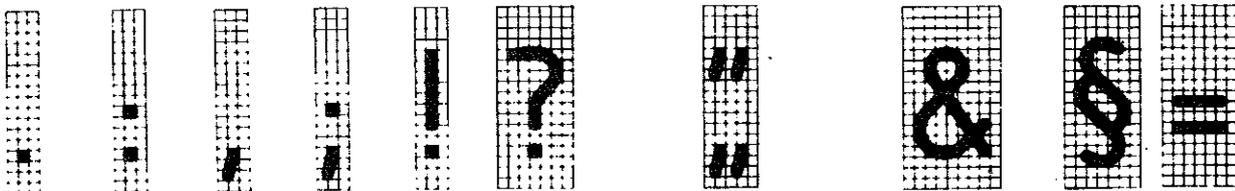
Fortsetzung Seite 2 bis 6

Verantwortlich: VEB Rationalisierung und Projektierung, Berlin
Bestätigt: 30.9.1980, Amt für Standardisierung, Meßwesen und Warenprüfung, Berlin

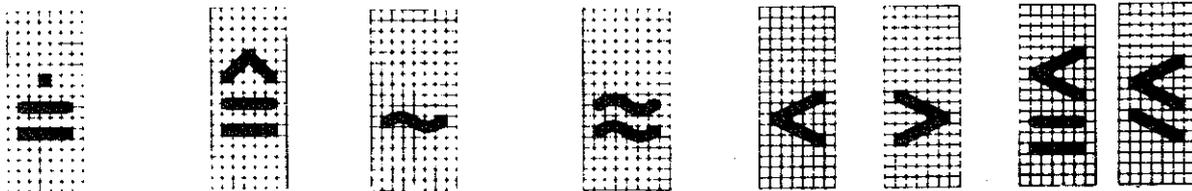
2. SCHRIFTFORM



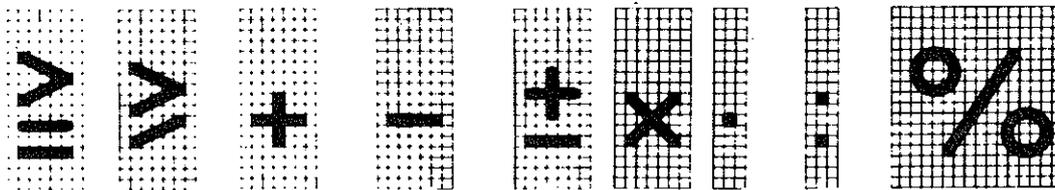
Die römischen Ziffern C, D, L und M nach der Schriftform des lateinischen Alphabets



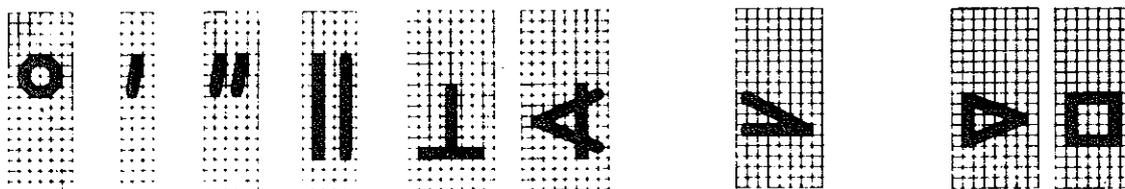
Punkt Doppelpunkt Komma Semikolon Ausrufe-, Frage- und Anführungszeichen kommerzielles „und“ Paragraph gleich



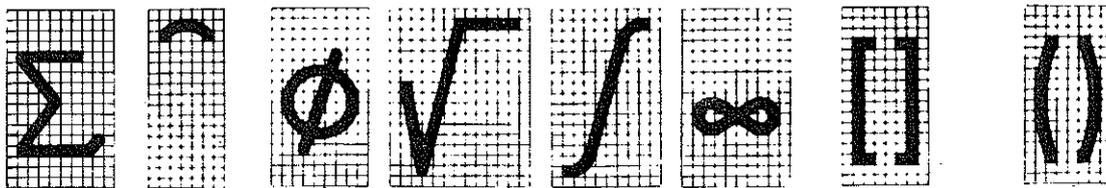
gleich nach Rundung entspricht ähnlich, proportional angenähert, gleich kleiner als größer als kleiner oder gleich



größer oder gleich plus, und minus, weniger plus, minus mal geteilt durch Prozent



Grad Minute Sekunde parallel senkrecht Winkel Neigung (auch spiegelbildlich) Konizität Quadrat



Summenzeichen Bogen Durchmesser Wurzel Integral unendlich eckige Klammer runde Klammer

Bild 1 Mittelschrift, senkrecht (Kurzzeichen BA)

*2) Diese Form darf verwendet werden, wenn eine Verwechslung mit dem russischen „3“ eintreten kann.

*3) Römische Ziffern dürfen mit horizontalen Strichen begrenzt werden.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 3^{*2)}

I III IV VI VIII IX V^{*3)}

. , ! ? " & § =

≡ ≈ < > ∞

≥ ± × %

° ' " // ⊥ ∠ > ∇ □

Σ ∩ ∅ √ ∞ ∏ ()

Bild 3 Mittelschrift, schräg (Kurzzeichen BB)

*2) *3) siehe Seite 2

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 3* 2)

I III IV VI VIII IX V* 3)

! ? & § =

~ ~ < > VII VI

IV W + - ± × ÷ %

o n || L A > < □

Σ ~ Φ √ / ∞ || ()

Bild 3 Engschrift, senkrecht (Kurzzzeichen AA)

*2) *3) siehe Seite 2

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 3* 2)

I III IV VI VIII IX V* 3)

! ? & ∞ =

≡ ∩ ∼ ≈ < > ≡ ∇

∩ ∩ + - ± × · ∞ %

° ′ ″ ∥ ⊥ ∠ > ∇ □

Σ ∼ ∅ √ ∫ ∞ ∥ ∥

Bild 4 Engschrift, schräg (Kurzzeichen AB)

*2) *3) siehe Seite 2

Es ist zulässig, bei der Mittelschrift den Abstand zwischen den Elementen der Zeichen „ , ±, =, ! und ? auf 2d zu vergrößern.

3. BEZEICHNUNGSBEISPIEL

Bezeichnung einer Mittelschrift, senkrecht (BA) der Ziffern und Zeichen mit der Nennhöhe 5 mm:

MITTELSCHRIFT, SENKRECHT BA 5 TGL 31034/05

Hinweise

Ersatz für TGL 31034/05 Ausg. 5.76

Änderungen gegenüber Ausg. 5.76:

Schriftform einiger Ziffern und Zeichen geändert; Bezeichnungsbeispiel aufgenommen; redaktionell überarbeitet.

Gegenüber ST RGW 855-78 wurde zusätzlich aufgenommen:

das Zeichen Σ ; Bezeichnungsbeispiel.

Im vorliegenden Standard ist auf folgenden Standard Bezug genommen:

TGL 31034/01